

# Quo vadis – Syrien?

**Blicke nach Syrien in 2026 & Einblicke in die  
Lebensrealität einer syrischen Familie**

**Samstag, 03.01.2026**

**16:00 – 19:00**

**Fundraising • Vortrag • Kurzfilm-Screening •  
Pop-Up Ausstellung**



**Ort: Kunstverein Bad Wörishofen - Kemptener Straße 3  
86825 Bad Wörishofen**

**Veranstalter: Luka Toprak & Hafez Al Moussa  
Kontakt: [lukatoprak@gmail.com](mailto:lukatoprak@gmail.com) - 015122241454**

Die Künstlerin und Nahostwissenschaftlerin Luka Toprak (Akademie der bildenden Künste München) zeigt in der Pop-Up Ausstellung am 03.01.2026 ausgewählte Tusche- und Textilarbeiten. Durch ihre kurdisch-deutschen Wurzeln stellen die Arbeiten der im Unterallgäu aufgewachsenen Künstlerin stets einen Dialog sowie eine visuelle Brücke zwischen zwei Kulturräumen dar. Die Künstlerin versucht in ihren Werken Normen zu hinterfragen sowie Mauern und Grenzen zu überwinden. Ihre Arbeiten wurden im Kunstverein Dahlenburg, Habibi Kiosk München, Pinakothek der Moderne München, Gasteig München und in RSCL-Space, Tunis ausgestellt. Sie war 2025 Künstlerin in Residence an der Ipso.Academy. Weiterhin wird ein Kurzfilm gezeigt, der die zarte Verbindung einer Familie zwischen Bayern und Syrien schildert. Toprak ist neben ihrem Dasein innerhalb der freien Kunst auch Nahostwissenschaftlerin (MA) und wird im Vortrag *Quo vadis – Syrien?* einen Blick nach Syrien zu Beginn des Jahres 2026 richten und gemeinsam mit ihrem syrischen Partner einen intimen Einblick in die Lebensrealität seiner syrischen Familie verschaffen.

Diese Pop-up-Ausstellung ist zugleich ein Fundraising-Event – der Erlös unterstützt unsere Familie in Syrien und macht Kunst zu einem Akt der Nähe und Hilfe.

